Capital-Brief.

Ich Endesunterzeichneter bekenne und erkläre durch diese Schrift, den Geschwistern meiner sel. Frau, Frau Carolina Dorothea Albertina, geb. Michaelis, u. zwar namentlich dem Herrn Dr. Philipp Michaelis, Garnisons-Medikus zu Haarburg an d. Elbe, sodann der Frau Justizräthin Louise Wiedemann geb. Michaelis zu Kiel schuldig zu seyn, die Summe von 1300 fl. rhein. Sage Dreyzehn hundert Gulden rheinisch, welche ich als von ihnen dargeliehenes Capital zu betrachten, und mit jährlichen, je vom October eines Jahres bis zum October des folgenden laufenden, fünf Procentigen Interessen, mit jährlichen 65 fl. so lange am Capital nichts abbezahlt seyn wird und hernach in Verhältniß der Abbezahlung mit der dem Capital-Rat angeregten Summe, zu verzinsen verspreche; ~~auch daneben mich anfrei~~ so wie ich auch zugleich

verbindlich mache, am Capital selbst alljäh-
lich so viel abzutragen, daß es binnen 4.
Jahren à dato gänzlich abbezahlt seyn soll.
~~Sollte ich aber~~ Zugleich mit dieser Schrift gebe
ich obgenannten Geschwistern im Fall meines
Ablebens ~~die~~ wegen des ~~Ihnen~~ ihnen noch schul-
digen Restes die Hypothek auf mein ge-
sammtes nachzulassendes Eigenthum feyerlich
u. förmlich; habe auch gegenwärtige Schrift
nicht nur eigenhändig unterzeichnet, sondern auch zu
dato größerer Gewißheit mit meinem familien-
Pottschaft besiegelt. München